

Zwischen Bischofshof und Landhaus

MENSCHENKETTE FÜR GRÜNGÜRTEL UND KLIMASCHUTZ!



FREITAG, 26.2.2021, 16 Uhr

Wir fordern:

- von der Diözese: Neupflanzung von 500 Bäumen als Wiedergutmachung!
- vom OÖ-Landtag: Baumschutzgesetz jetzt!

TREFFPUNKT:
vor dem Bischofshof
(Bischofstraße/
Herrenstraße)
BRINGT SCHALS MIT!

MENSCHENKETTE FÜR GRÜNGÜRTEL UND KLIMASCHUTZ

Zwischen Bischofshof und Landhaus

FREITAG, 26.2.2021

Treffpunkt: 16 Uhr, vor dem Bischofshof (Bischofstraße/Herrenstraße)

Wir fordern:

- **von der Diözese: Neupflanzung von 500 Bäumen als Wiedergutmachung!**
- **vom OÖ-Landtag: Baumschutzgesetz jetzt!**

Die Diözesane Immobilienstiftung ließ Ende Jänner über 100 Bäume am Freinberg fällen, um dort einen vom Land OÖ geförderten Leichtathletik-Stützpunkt zu errichten. Diese Abholzung erfolgte ohne Einbeziehung der AnrainerInnen und ohne Rücksicht auf den für das Stadtklima so wichtigen Linzer Grüngürtel, insbesondere Freinbergs Luftschneise. Nun stellt sich außerdem heraus: Die Bäume wurden illegal gefällt, weil keine naturschutzrechtliche Genehmigung vorlag. Die Bäume können nicht mehr lebendig gemacht werden, aber wir fordern von der Diözese ihre Schöpfungsverantwortung ernst zu nehmen. D.h. Einbeziehung der AnrainerInnen bei allen weiteren Schritten und vor allem: eine ernsthafte Aufforstung neuer Bäume auf den zahlreichen Gründen der Diözese in Linz als Wiedergutmachung - vordringlich auf dem Grundstück der Pädagogischen Hochschule. Durch die Schlägerung von über 100 Bäumen wurden rund 3000 bis 4000 Baumjahre und Baumriesen bis zu einem Umfang von 2,3 Meter vernichtet. Wir fordern daher eine Neupflanzung von 500 Bäumen, um dieses Baummassaker zumindest innerhalb des nächsten Jahrzehnts einigermaßen zu kompensieren. Der Grüngürtel ist die grüne Lunge von Linz und muss als Naherholungsgebiet für Menschen und Lebensraum für Tiere erhalten werden.

Die Abholzung am Freinberg - wie viele ähnliche Fällungen (z.B. vor kurzem bei der Billafiliale in Biesenfeld, der Polizeisportanlage in der Nietzschestraße und durch die Asfinag bei der A7 in Dornach und der Westbrücke) - zeigen auch schwere gesetzliche Lücken: Oberösterreich ist eines der wenigen Bundesländer, das noch über kein Baumschutzgesetz verfügt, damit solch schwerwiegenden Eingriffen auf privaten Grundstücken insbesondere im städtischen Gebiet ein Riegel vorge-schoben werden kann. Wir fordern daher den OÖ Landtag auf, endlich ein Baumschutzgesetz zu beschließen, um unsere Bäume und damit das Stadtklima ebenso wie unser globales Klima zu schützen.

Bürgerinitiative „Linzer Grüngürtel schützen, jetzt!“

Wir beachten bei der Menschenkette die Covid-19-Hygienebestimmungen. Bitte **FFP2-Masken und Schals** mitnehmen, damit wir den 2m-Abstand einhalten können!

Nehmt Fahrräder mit, im Anschluss an die Menschenkette findet die allmonatliche Critical Mass statt.